

Kapitel

Initiator*innen: LAG Wirtschaft und Finanzen (dort beschlossen am:
04.10.2022)

Titel: Ä256 zu WP3: Was die Erde von uns braucht

Text

Nach Zeile 5600 einfügen:

In Bremen finden rund 280.000 Menschen Arbeit und Einkommen. 40 % davon kommen aus den niedersächsischen Nachbargemeinden. Bremens Wirtschaft ist geprägt von der Industrie, der maritimen Wirtschaft und der Logistik. Unsere Häfen verknüpfen die deutsche Wirtschaft mit dem Weltmarkt. Sie sind Knotenpunkte der internationalen Arbeitsteilung und des Güterverkehrs. Die großen Umbrüche, die unsere Zeit prägen, zeigen sich hier besonders deutlich.

Der Klimawandel, die Pandemie, die Preisexplosion bei den fossilen Energie, neue digitale Technologien sowie die Umwälzungen im Welthandel verlangen in den nächsten Jahren viel von unseren Unternehmen und ihren Mitarbeiter*innen. Damit sind große Chancen verbunden, aber auch ein dramatischer Anpassungs- und Veränderungsdruck. Die Transformation unserer wirtschaftlichen Basis und die verlässliche Versorgung der Unternehmen mit erneuerbarer Energie ist die zentrale Gemeinschaftsaufgabe des nächsten Jahrzehnts. Der Staat muss für diesen Wandel einen verlässlichen Rahmen vorgeben und die Unternehmen und ihre Mitarbeiter*innen bei der Bewältigung dieser Herausforderungen unterstützen.

Begründung

Die Kombination von Inflation, Lieferkettenstörungen und Energiekrise bringt eine enorme Erschütterung der deutschen und europäischen Wirtschaft mit sich. Als Industrie- und Hafenstandort ist Bremen davon in besonderer Weise betroffen. Und das alles vor dem Hintergrund der Großaufgaben rund um Klimawandel und Digitalisierung. Diese Zusammenhänge sollten einleitend in aller Kürze dargestellt werden, bevor die vertiefte Erörterung der grünen Zielsetzungen folgt.